

Naturschutz auf dem Balkon?

8. März 2024

Referent: Konrad Bucher

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



Bundesamt für
Naturschutz



Ackermannbogen eV
StadtNatur

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gesucht:

Platz zum Überleben!

Suche Blumentopf mit nährstoffreicher, durchlässiger Erde im Halbschatten zum Beispiel auf **Balkon** oder **Terrasse**.

Biete frühe Blüte in kostbarem Blau mit **Insektenbesuch** direkt vor der Nase für viele Jahre ...

... und ein **gutes Gefühl**, weil Sie mit der Pflanzung die biologische Vielfalt fördern!

Schmalblättriges Lungenkraut
(*Pulmonaria angustifolia*)
Heimisch, selten und stark gefährdet

Naturschutz
Zum Mitmachen.
Auf Balkon oder Terrasse.

Sie brauchen einen Blumentopf. Wir besorgen Ihnen die **Pflanzen** und die Erde und sind für Fragen da. Im Gegenzug beteiligen Sie sich mit Ihren Beobachtungen am **Forschungsprojekt** zur Eignung der Arten für den Balkon.



Interessiert?
Bitte melden unter
balkonaktion@biodivhubs.net
www.biodivhubs.net

Eine Aktion in den Quartieren rund um den
Stadtkäfer und rund um die ÖBZ.



Naturschutz auf dem Balkon?

- 23 gefährdete Arten suchen Blumentopf
- auf 10-15 Balkonen im Quartier
- mit verantwortungsvoller Pflege und Dokumentation

Wissenschaftliche Grundlage: Conservation Gardening

Ein Konzept von Wissenschaftlern des Deutschen Zentrums für integrative Biodiversitätsforschung und der Universität Leipzig

„Man schützt nur, was man kennt.“

Naturbeziehung, Naturerfahrung

Kennenlernen, sich vertraut machen

„Die Menschen haben keine Zeit mehr,
irgendetwas kennenzulernen...“ sagte der Fuchs

„Conservation Gardening kann das
gesellschaftliche Bewusstsein für die
Biodiversitätskrise schärfen“ (Prof. Staude, Uni Leipzig)

Home

Pflanzenlisten

Rote Listen

Produzenten

Wissenslücken

Licht

Alle

Wasser

Alle

Nährstoffe

Alle

PH-Wert

Alle

Boden

Alle

Höhe (cm)

Alle

Blütenfarbe

Alle

Biodiversität

Bayern	Oenanthe peucedanifolia	Haarstrangblättriger Wasserfenchel	Doldenblütler	2	Sonne bis Halbschatten
Bayern	Onobrychis arenaria	Sand-Esparsette	Hülsenfrüchtler	2	Sonne
Bayern	Onobrychis montana	Berg-Esparsette	Hülsenfrüchtler	R	Sonne
Bayern	Orlaya grandiflora	Strahlen-Breitsame	Doldenblütler	1	Sonne bis Halbschatten
Bayern	Ornithopus perpusillus	Kleiner Vogelfuß, Mäusewicke	Hülsenfrüchtler	2	Sonne
Bayern	Oxyria digyna	Alpen-Säuerling, Säuerling	Knöterichgewächse	R	Sonne
Bayern	Oxytropis pilosa	Steppen-Spitzkiel	Hülsenfrüchtler	1	Sonne
Bayern	Petrorhagia saxifraga	Steinbrechfelsennelke, Felsennelke	Nelkengewächse	3	Sonne
Bavarn	Peucedanum alsaticum	Elsässer Haarstrang	Doldenblütler	2	Sonne bis Halbschatten
	Peucedanum carvifolia	Kümmel-Haarstrang, Kümmelblatt-Haarstrang	Doldenblütler	3	Sonne
	Peucedanum officinale	Echter Haarstrang	Doldenblütler	2	Sonne bis Halbschatten
					Sonne bis

Conservation Gardening App:

<https://conservation-gardening.shinyapps.io/app-de/>

Conservation Gardening

Artenliste für Bayern mit 325 Arten



Gehölze
40

Stauden (Mehrjährige)
245

Kurzlebige
40

Gehölzrand

Heide

Steppe

Alpinum

Feuchtgebiet

**Offene, gestörte
Standorte**

Rosen Weiden

**Gräser/
Farne**

**Trocken/
Mager-
arten**

**Wasser/-
Sumpf-
Pflanzen**

**Acker-
Wildkräuter**

**Ruderal-
arten**



CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=177676>

Essigrose



Staudengärtnerei Gaissmayer

Weißer Hainsimse



Viktor Palstsiuk CC BY-SA

Pulsatilla



Ettore Balocchi - CC BY 2.0,

Zwerg-Rohrkolben



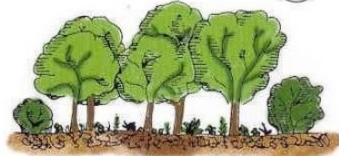
Von Fomox - commons.wikimedia

Venus-Frauenspiegel

LEBENSBEREICHE DER STAUDEN

nach Professor Dr. J. Sieber

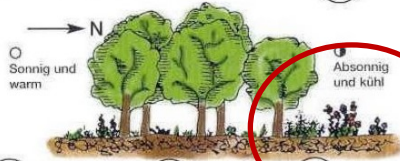
GEHÖLZ (G)



Vorwiegend humusreicher Boden

- (G₁) Trockener Boden (G₂) Frischer Boden (G₃) Feuchter Boden

GEHÖLZRAND (GR)



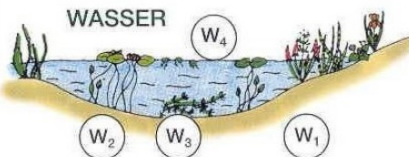
- (GR₁) Trockener Boden (GR₂) Frischer Boden (GR₃) Feuchter Boden

WASSERRAND (WR)



- (WR₂) (WR₁)

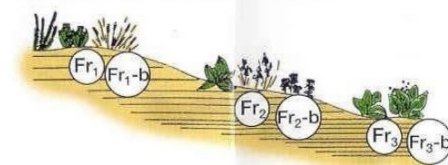
WASSER (W)



- (W₄) (W₂) (W₃) (W₁)

FREIFLÄCHEN (Fr)

Freiflächenpflanzen mit Wild- oder Biotstaudencharakter



- (Fr₁) (Fr_{1-b}) (Fr₂) (Fr_{2-b}) (Fr₃) (Fr_{3-b})

Trockener Boden Frischer Boden Feuchter Boden

Freiflächenpflanzen mit Steppenheidecharakter



(SH)

Freiflächenpflanzen mit Heidecharakter

(H)



- (S) Sandiger, nährstoff- und kalkarmer Boden
1 Trockener Boden 2 Frischer Boden 3 Feuchter Boden

BEET (für Prachtstauden) (B)



- (S) Sonnig (A) Absonnig
1 Trockener Boden 2 Frischer Boden 3 Feuchter Boden

STEINANLAGEN (ST)

Felssteppen

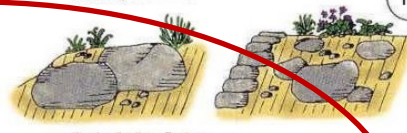


Schotter Kiesbeete Steinreicher Boden

(ST)

(FS)

Matten (Felsmatten)



Flachgründiger Boden

(M)

Steinfugen / Mauerkronen



- (SF) (S) Sonnig (A) Absonnig
1 Trockener Boden 2 Frischer Boden 3 Feuchter Boden

(MK)

ALPINUM (A)



(A)

Wildpflanzen sind angepasst an ihre speziellen Standorte (z.B. mager und trocken)

Sie sind angewiesen auf ihre Standorte, da konkurrenzschwach.

Weil ihre Standorte verschwinden, sind sie selbst gefährdet.

Richard Hansen | Friedrich Stahl

Die Stauden

UND IHRE LEBENSBEREICHE

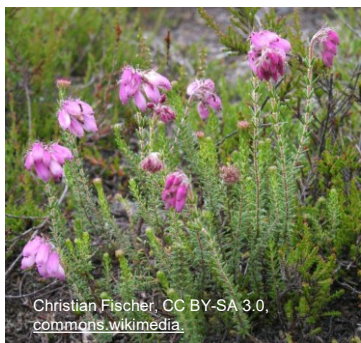
Mit einer Einleitung von
Swantje Duthweller

Ulmer

Richard Hansen und Friedrich Stahl entwickelten in den 1970er-Jahren ein Konzept, den Garten in verschiedene Lebensbereiche einzuteilen und jeweils standortgerechte und dadurch funktionierende Pflanzungen zu entwickeln.

Kultivierbarkeit - manches ist unrealistisch!

Sonderstandorte



Moor-Glockenheide

zu anspruchsvoll



Grünliche Waldhyazinthe

Wuchsform



Wasserhahnenfuß

Wahrnehmbarkeit



Eiblättriges
Tännelkraut

Verfügbarkeit



Lungen-Enzian

Was Balkone bieten

Balkone sind vielfältig!

Gärtner:innen können gestalten!

**Schattige
Bereiche**

**Uneinheitliche
Lichtverhältnisse**

Exponierte Stellen

Wasser



**Wald/
Gehölzrand**

Gehölzrand

**Alpinum
Steppe, Heide**

Feuchtgebiet

Was Pflanzen brauchen – vielfältige, spezielle Lebensbereiche

Artenauswahl Balkonprojekt Ackermannbogen 2024, 23 davon aus der Conservation Gardening-Liste

	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Lichtverhältnisse	Boden
1	<i>Alchemilla alpina</i>	Bergfrauenmantel	Sonnig	trocken – frisch
2	<i>Alchemilla xanthochlora</i>	Gelbgrüner Frauenmantel	Absonnig-sonnig	Frisch
3	<i>Alisma lanceolatum</i>	Froschlöffel	Halbschattig-sonnig	nass
4	<i>Anthericum ramosum</i>	Ästige Grasilie	Halbschattig-sonnig	Frisch-trocken,
5	<i>Betula humilis</i>	Strauch-Birke	Sonnig	trocken
6	<i>Calamintha nepeta</i>	Steinquendel	Sonnig-heiß	trocken
7	<i>Caltha palustris</i>	Sumpfdotterblume	Sonnig	Feucht-nass
8	<i>Campanula latifolia</i>	Breitblättrige Glockenblume	Absonnig-halbschattig-sonnig	Frisch-humos
9	<i>Carex montana</i>	Bergsegge	Schattig-sonnig	Frisch-humos
10	<i>Cyclamen purpureum</i>	Alpenveilchen	Absonnig-halbschattig-sonnig	Frisch-humos
11	<i>Dianthus carthusianorum</i>	Karthäuser-Nelke	Sonnig	Trocken
12	<i>Dictamnus albus</i>	Diptam	Halbschattig-sonnig	Trocken
13	<i>Draba aizoides</i>	Hungerblümchen	Sonnig-heiß	Trocken-mager
14	<i>Dracocephalum ruyschiana</i>	Nordischer Drachenkopf	Sonnig	Frisch-trocken
15	<i>Galium verum</i>	Echtes Labkraut	Halbschattig-sonnig	Frisch-trocken
16	<i>Glechoma hederacea</i>	Gundermann	Halbschattig-sonnig	frisch
17	<i>Lunaria rediviva</i>	Ausdauerndes Silberblatt	Absonnig-halbschattig-sonnig	Frisch-humos
18	<i>Luzula nivea</i>	Weißer Hainsimse	Schattig-halbschattig	Frisch-humos
19	<i>Lythrum salicaria</i>	Blutweiderich	Sonne-Halbschatten	Feucht-nass
20	<i>Melittis melissophyllum</i>	Immenblatt	Halbschattig-sonnig	Frisch-humos
21	<i>Phyllitis scolopendrium</i>	Hirschzunge	Schattig-absonnig	Frisch-humos
22	<i>Primula vulgaris</i>	Stängellose Primel	Halbschattig-sonnig	Frisch-humos
23	<i>Potentilla alba</i>	Weißes Fingerkraut	Sonnig	Trocken
24	<i>Potentilla palustris</i>	Sumpfbloodauge	Sonnig	Feucht-nass
25	<i>Potentilla rupestris</i>	Felsen-Fingerkraut	Halbschattig-sonnig	Trocken
26	<i>Pulmonaria angustifolia</i>	Schmalblättriges Lungenkraut	Halbschattig-absonnig	Frisch-humos
27	<i>Rosa gallica</i>	Essig-Rose	Sonnig	Frisch-humus-lehmig
28	<i>Scabiosa canescens</i>	Duft-Skabiose	Sonnig	Trocken
29	<i>Thymus serpyllum</i>	Sandthymian	Sonnig-heiß	Trocken
30	<i>Veronica fruticulosa</i>	Halbstrauch-Ehrenpreis	Sonnig-heiß	Trocken-mager

0	Ausgestorben oder verschollen
1	Vom Aussterben bedroht
2	Stark gefährdet
3	Gefährdet
G	Gefährdung unbekanntes Ausmaßes
R	Extrem selten
V	Vorwarnliste
*	Ungefährdet
D	Daten unzureichend
◆	Nicht bewertet
-	Kein etablierter Nachweis

Wissenschaftlicher Name

Anthericum ramosum L.

Deutscher Name

Ästige Graslilie

Organismengruppe

Farn- und Blütenpflanzen

Rote-Liste-Kategorie

Vorwarnliste

Verantwortlichkeit Deutschlands

Allgemeine Verantwortlichkeit

Aktuelle Bestandssituation

mäßig häufig

Langfristiger Bestandstrend

mäßiger Rückgang

Kurzfristiger Bestandstrend

Abnahme im Ausmaß unbekannt

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Vorwarnliste

Artenauswahl Balkonprojekt Ackermannbogen 2024, 23 davon aus der Conservation Gardening-Liste

	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name	Lichtverhältnisse	Boden
1	<i>Alchemilla alpina</i>	Bergfrauenmantel	Sonnig	trocken – frisch
2	<i>Alchemilla xanthochlora</i>	Gelbgrüner Frauenmantel	Absonnig-sonnig	Frisch
3	<i>Alisma lanceolatum</i>	Froschlöffel	Halbschattig-sonnig	nass
4	<i>Anthericum ramosum</i>	Ästige Graslilie	Halbschattig-sonnig	Frisch-trocken
5	<i>Betula humilis</i>	Strauch-Birke	Sonnig	trocken
6	<i>Calamintha nepeta</i>	Steinquendel	Sonnig-heiß	trocken
7	<i>Caltha palustris</i>	Sumpfdotterblume	Sonnig	Feucht-nass
8	<i>Campanula latifolia</i>	Breitblättrige Glockenblume	Absonnig-halbschattig-sonnig	Frisch-humos
9	<i>Carex montana</i>	Bergsegge	Schattig-sonnig	Frisch-humos
10	<i>Cyclamen purpureum</i>	Alpenveilchen	Absonnig-halbschattig-sonnig	Frisch-humos
11	<i>Dianthus carthusianorum</i>	Karthäuser-Nelke	Sonnig	Trocken
12	<i>Dictamnus albus</i>	Diptam	Halbschattig-sonnig	Trocken
13	<i>Draba aizoides</i>	Hungerblümchen	Sonnig-heiß	Trocken-mager
14	<i>Dracocephalum ruyschiana</i>	Nordischer Drachenkopf	Sonnig	Frisch-trocken
15	<i>Galium verum</i>	Echtes Labkraut	Halbschattig-sonnig	Frisch-trocken
16	<i>Glechoma hederacea</i>	Gundermann	Halbschattig-sonnig	frisch
17	<i>Lunaria rediviva</i>	Ausdauerndes Silberblatt	Absonnig-halbschattig-sonnig	Frisch-humos
18	<i>Luzula nivea</i>	Weißer Hainsimse	Schattig-halbschattig	Frisch-humos
19	<i>Lythrum salicaria</i>	Blutweiderich	Sonne-Halbschatten	Feucht-nass
20	<i>Melittis melissophyllum</i>	Immenblatt	Halbschattig-sonnig	Frisch-humos
21	<i>Phyllitis scolopendrium</i>	Hirschzunge	Schattig-absonnig	Frisch-humos
22	<i>Primula vulgaris</i>	Stängellose Primel	Halbschattig-sonnig	Frisch-humos
23	<i>Potentilla alba</i>	Weißes Fingerkraut	Sonnig	Trocken
24	<i>Potentilla palustris</i>	Sumpfbloodauge	Sonnig	Feucht-nass
25	<i>Potentilla rupestris</i>	Felsen-Fingerkraut	Halbschattig-sonnig	Trocken
26	<i>Pulmonaria angustifolia</i>	Schmalblättriges Lungenkraut	Halbschattig-absonnig	Frisch-humos
27	<i>Rosa gallica</i>	Essig-Rose	Sonnig	Frisch-humus-lehmig
28	<i>Scabiosa canescens</i>	Duft-Skabiose	Sonnig	Trocken
29	<i>Thymus serpyllum</i>	Sandthymian	Sonnig-heiß	Trocken
30	<i>Veronica fruticulosa</i>	Halbstrauch-Ehrenpreis	Sonnig-heiß	Trocken-mager

Balkongarten-Wissen

Ästhetik und Vegetationsökologie in einem Topf

Standortbedingungen

Licht schattig bis sonnig heiß

Boden trocken bis nass

Wuchsverhalten

Höhe

Horstig, ausläuferbildend

Konkurrenzstärke

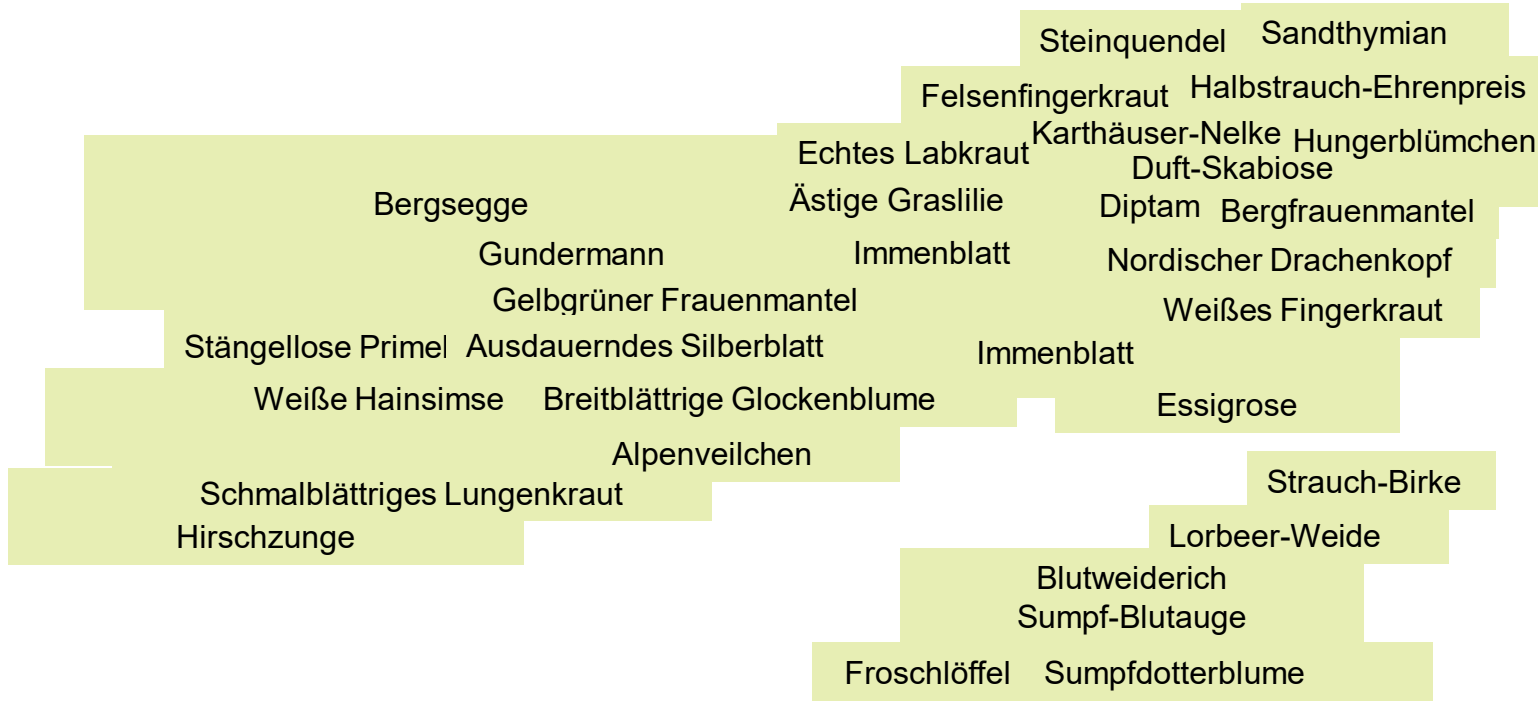
Farbe/ Blühzeit

Standortbedingungen Licht und Boden



schattig halbschattig absonnig halbschattig-sonnig sonnig heiß

trocken
Trocken-frisch
Frisch-humos
feucht
nass

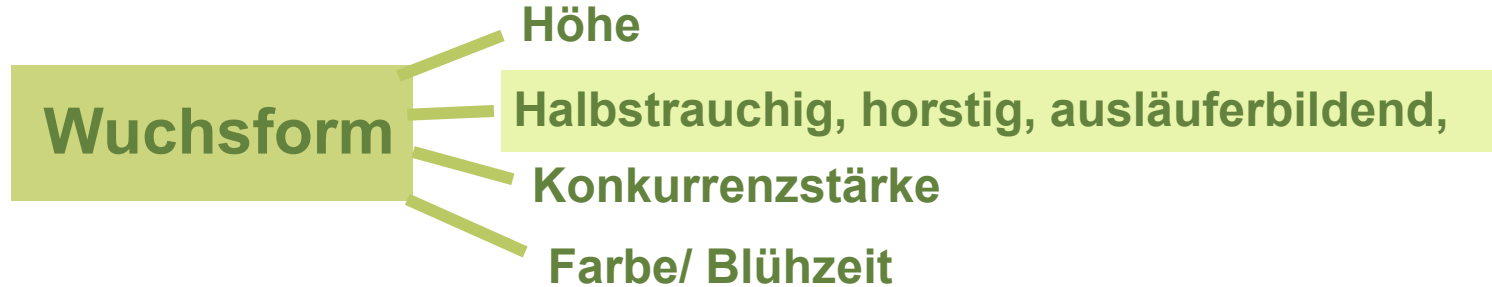


Lichtzahlen (Zeigerwerte nach Ellenberg)

Lichtzahl (L)		
Wert	Benennung	Erläuterung
1	Tiefschattenpflanze	noch bei weniger als 1 %, selten bei mehr als 30 % r. B. vorkommend
2	Tiefschatten- bis Schattenpflanze	zwischen 1 und 3 stehend
3	Schattenpflanze	meist bei weniger als 5 % r. B., doch auch an helleren Stellen
4	Schatten- bis Halbschattenpflanze	zwischen 3 und 5 stehend
5	Halbschattenpflanze	nur ausnahmsweise im vollen Licht, meist aber bei mehr als 10 % r. B.
6	Halbschatten- bis Halblichtpflanze	zwischen 5 und 7 stehend, selten bei weniger als 20 % r. B.
7	Halblichtpflanze	meist bei vollem Licht, aber auch im Schatten bis etwa 30 % r. B.
8	Halblicht- bis Volllichtpflanze	Lichtpflanze, nur ausnahmsweise bei weniger als 40 % r. B.
9	Volllichtpflanze	nur an voll bestrahlten Plätzen im Freiland, nicht bei weniger als 50 % r. B.

Beleuchtungsstärke (= r. B.)

Ästhetik und Vegetationsökologie in einem Topf



Lebensformen nach Raunkiær

Phanerophyten Überdauerungsknospen mehr als 30 cm über dem Boden.

Chamaephyten Knospen, zwischen einem und 30 cm über dem Boden.

Hemikryptophyten Überdauerungsknospen an der Bodenoberfläche

Geophyten im Boden verborgene Überdauerungsorgane

Kryptophyten Geophyten und Hydrophyten.

Therophyten einmal blühende Arten

**Typische Balkon-Arten:
Halbsträucher aus
mediterranen Klimazonen**

- Pelargonien
- Fuchsien
- Vanilleblume

Wuchsform von Balkon-Arten

**Schnellwüchsige
Starkzehrer...**



Wuchsform von Balkon-Arten

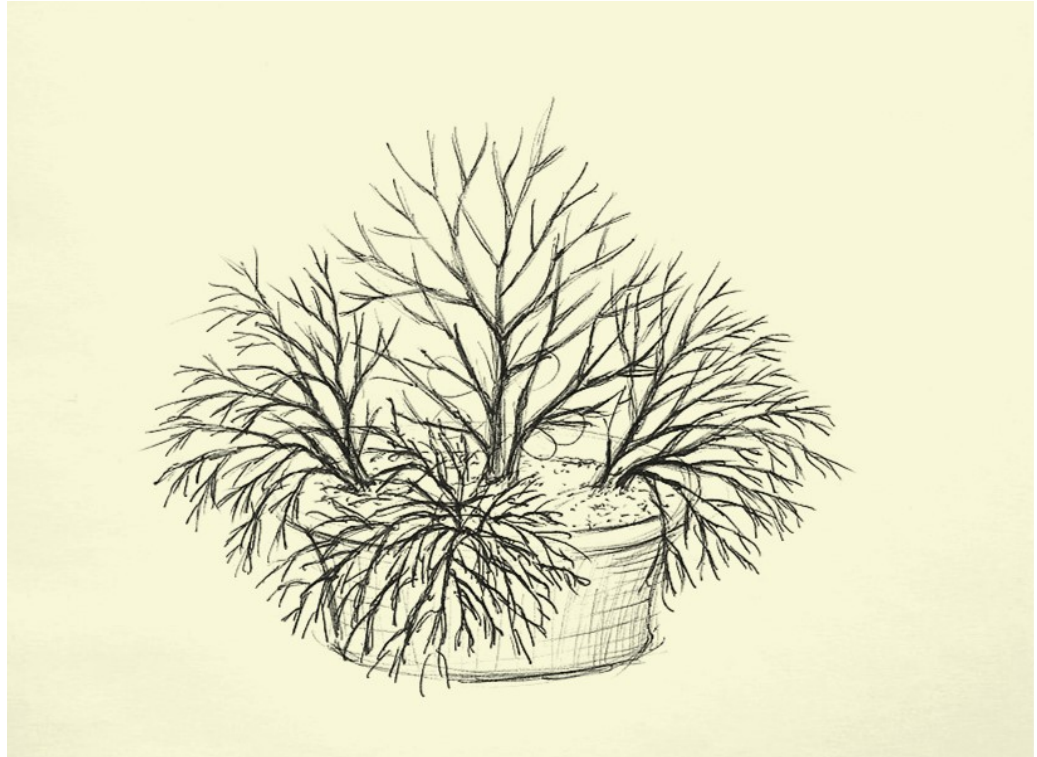
...brauchen nährstoffreiche Erde und regelmäßige Wassergaben.

Begnügen sich mit relativ kleinen Gefäßen.



Wuchsform von Balkon-Arten

**Wachsen üppig,
kompakt,
dichtverzweigt ...**



Wuchsform von Balkon-Arten

**... zu dauerblühenden
Farbwolken ...**



Wuchsform von Balkon-Arten

... die beim ersten Frost sterben.



Wuchsform von Wildarten

Wildarten haben
unterschiedliche
Wuchsformen



Wuchsform von Wildarten

- Rosetten mit hohen Blütenstängeln
- Zierliche Horste
- Ausläufer
- Polster



Wuchsform von Wildarten

Unterschiedliche
Wuchsformen lassen sich
nicht beliebig kombinieren.

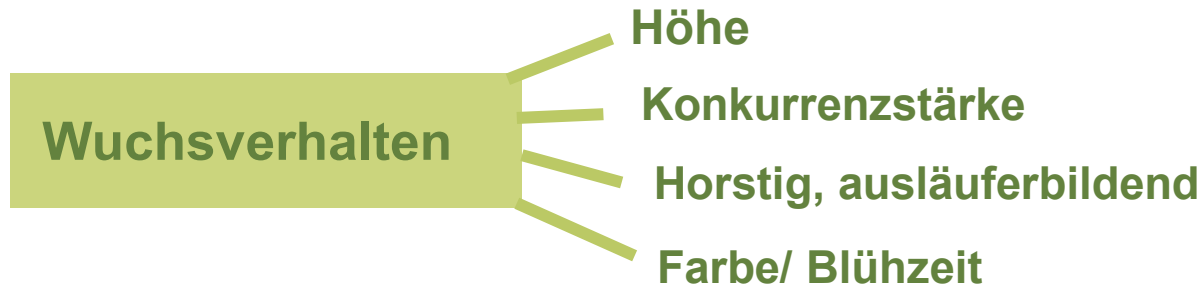


Insektenfreundliche Balkonbepflanzung

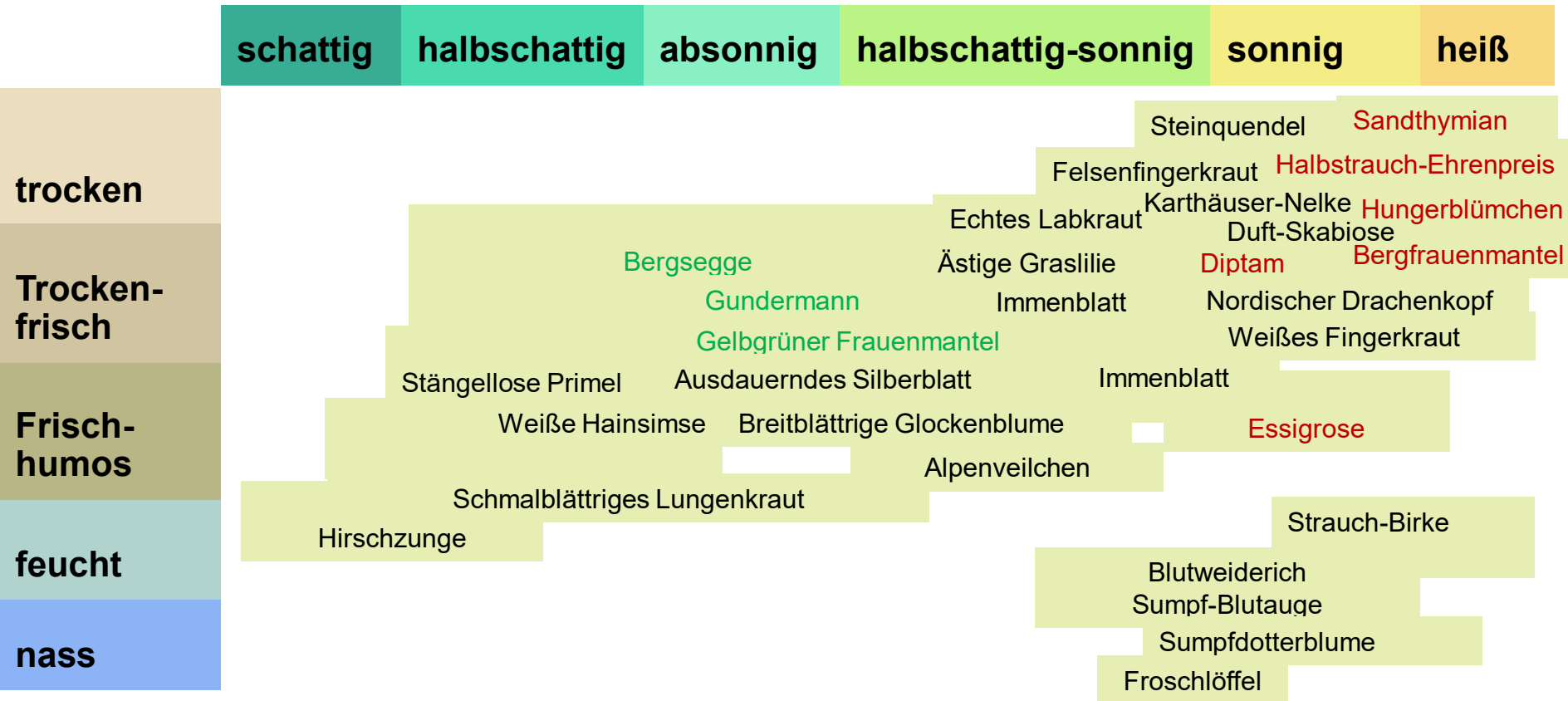
Rathaus München



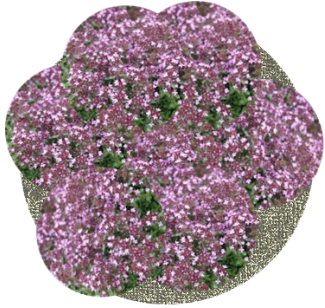
Ästhetik und Vegetationsökologie in einem Topf



Standortbedingungen Licht und Boden



Pflanzkombinationen: Typen und Varianten



Welcher Balkontyp bin ich?

Polsterbildende Arten für sonnige Standorte



Staudenn Stade

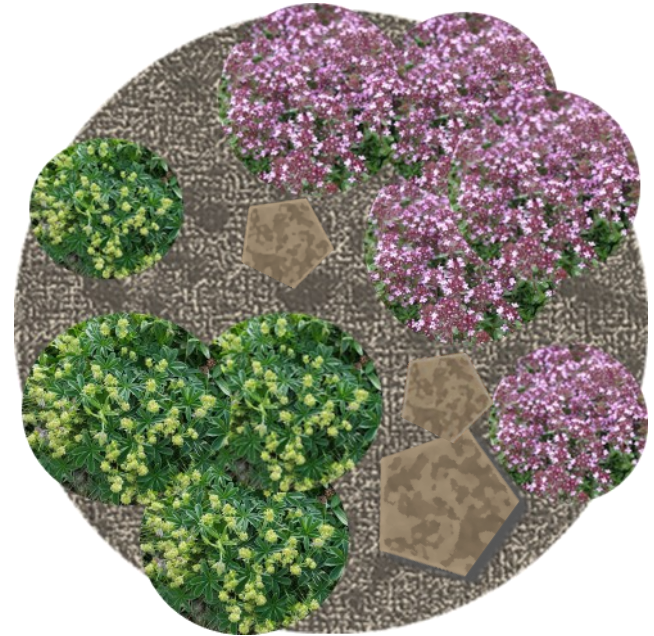
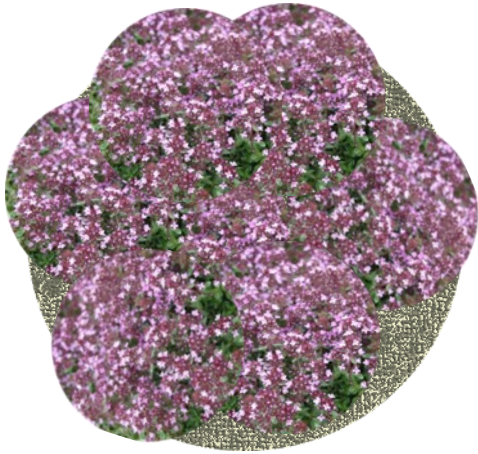
Bergfrauenmantel (eher frisch)



Staudengärtnerei Gaissmayer

Sandthymian (trocken)

Typ Minimalist



Zierliche, konkurrenzschwache Alpinumsarten

für sonnige, ausgesetzte Positionen auf Balkon oder Dachgarten



Hungerblümchen

Jerzy Opiola - CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=4135086>



Halbstrauch-Ehrenpreis

Robert Flogaus-Faust - CC BY 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=91895275>



Thomas Mathis - CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=388501>

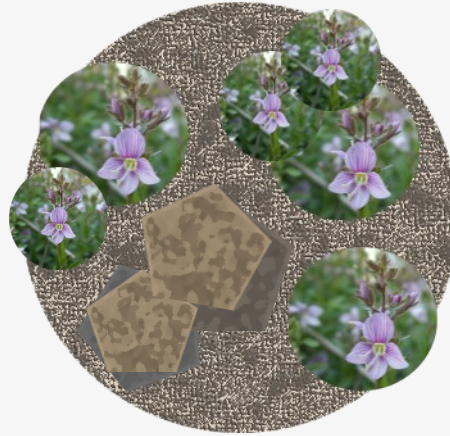


Hungerblümchen

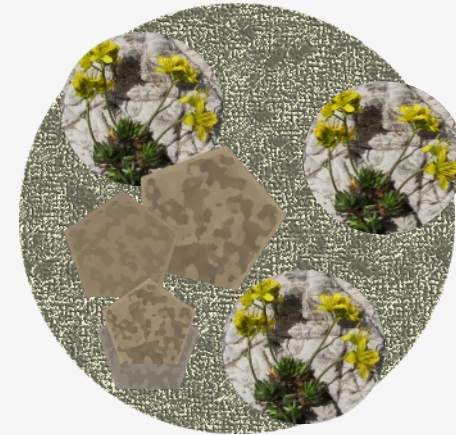
Draba aizoides

vom Staudengärtner

Typ Hungerkünstler



Halbstrauch-Ehrenpreis



Hungerblümchen

Hungerkünstler - Varianten



Steinquendel



Hungerblümchen



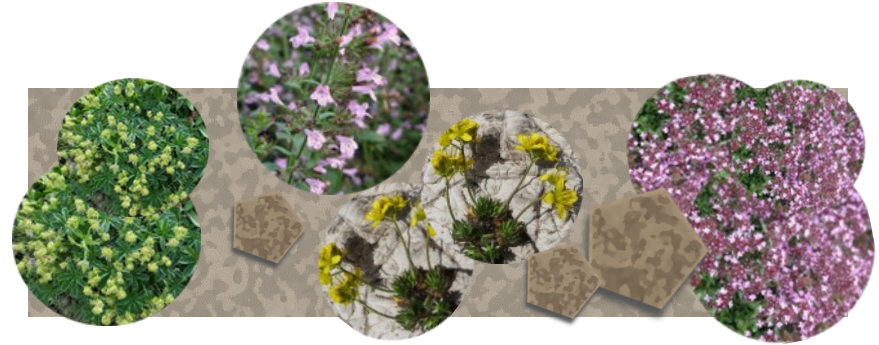
Halbstrauch-Ehrenpreis



Bergfrauenmantel



Sandthymian



Typ Üppiger Blumenstrauß



Duft-Skabiose



Nordischer
Drachenkopf



Echtes Labkraut



Felsen-
Fingerkraut



Steinquendel



Karthäuser-
Nelke



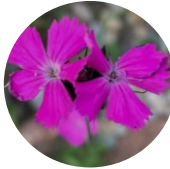
Blumenstrauß - Varianten



Nordischer
Drachenkopf



Echtes Labkraut



Karthäuser-Nelke



Typ Sonniger Wegrand



Ästige Graslilie



Karthäuser-Nelke



Echtes Labkraut



Königstyp

Diptam, *Dictamnus albus*



Sonniger Wegrand - Variante



Diptam



Ästige Graslilie



Echtes Labkraut



Blauer Waldrand



xulescu_g CC BY-SA 2.0,
[commons.wikimedia](https://commons.wikimedia.org/).



H. Zell - CC BY-SA 3.0,
commons.wikimedia.org

Ausdauerndes
Silberblatt

Breitblättrige
Glockenblume

Frauenmantel

Immenblatt



Rasbak - CC BY-SA 3.0,
commons.wikimedia.org

Typ Blauer Waldrand

Ausdauerndes
Silberblatt

Breitblättrige
Glockenblume

Immenblatt

Frauenmantel

Gundermann



Typ Cottage Garden



Essig-Rose



Immenblatt



Lungenkraut



Primel



Frauenmantel



Gundermann



Typ Cottage Garden



Essig-Rose



Immenblatt



Alpenveilchen



Weißes Fingerkraut



Frauenmantel



Gundermann



Naturräume nachhause holen

Carex montana
aus dem Waldmeister-
Buchenwald





Oxalis acetosella
Aus Laubmischwäldern



Zen-Garten

Hirschzunge

Bergsegge

Lungenkraut



Zen-Garten

Hirschzunge

Bergsegge

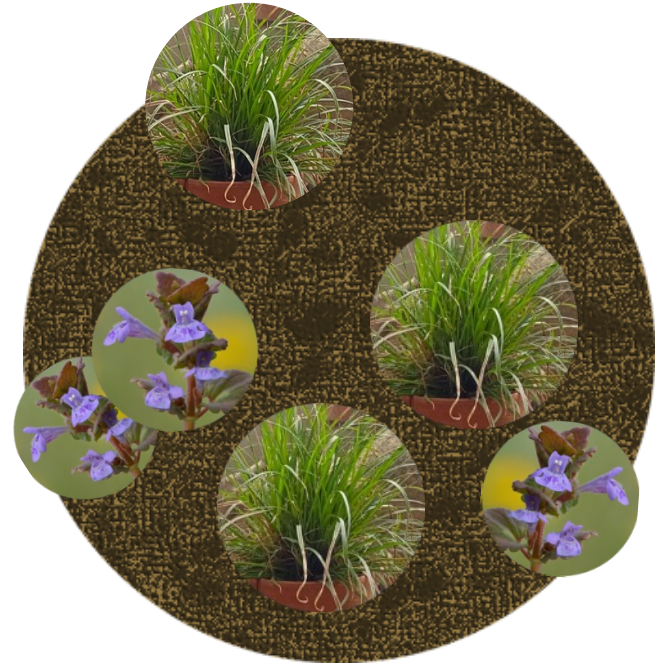
Gundermann



Zen-Garten

Bergsegge

Gundermann



Zen-Garten

Weißer Hainsimse

Lungenkraut

Gundermann



Zen-Garten

Weißer Hainsimse

Hirschzunge



Frühlingsgarten- Garten im Halbschatten



Lungenkraut



Primel



Alpenveilchen



Gundermann



Bergsegge



Frühlingsgarten- Garten im Halbschatten



Wassergarten



Blutweiderich

Lanzenblättriger Froschlöffel

Sumpfdotterblume

Gordon Leppig & Andrea J. Pickart –
commons.wikimedia.org/



Staudengärtnerei
Gaissmayer

Wassergarten



Blutweiderich

Sumpf-Blutauge

Sumpfdotterblume



Bernd Haynold - CC BY 2.5,
commons.wikimedia.org

Staudengärtnerei
Gaissmayer



Caltha palustris

Charakterart der
Sumpfdotterblumen-
wiesen

Bonsai-Typ



Strauch-Birke



Lorbeerweide



<https://www.bonsai.de/hopfenbuche>

Hopfenbuche



Bild: Walter Pall



Strauchbirke

Mein schöner Garten - Christa Klus-Neufanger



MPF - CC BY 2.5, commons.wikimedia

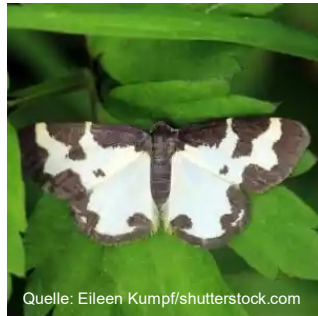
Lorbeer-Weide

Ökologische Bedeutung der Lorbeerweide:

Wildbienen:	32 (Nektar und/oder Pollen, davon 10 spezialisiert)
Schmetterlinge:	18
Raupen:	138 (davon 29 spezialisiert)
Schwebfliegen:	20
Käfer:	33
Nektarwert:	4/4 - sehr viel
Pollenwert:	4/4 - sehr viel



Milchweißer Bindenspanner



Vogelschmeiß-Spanner



Pappelkarmin

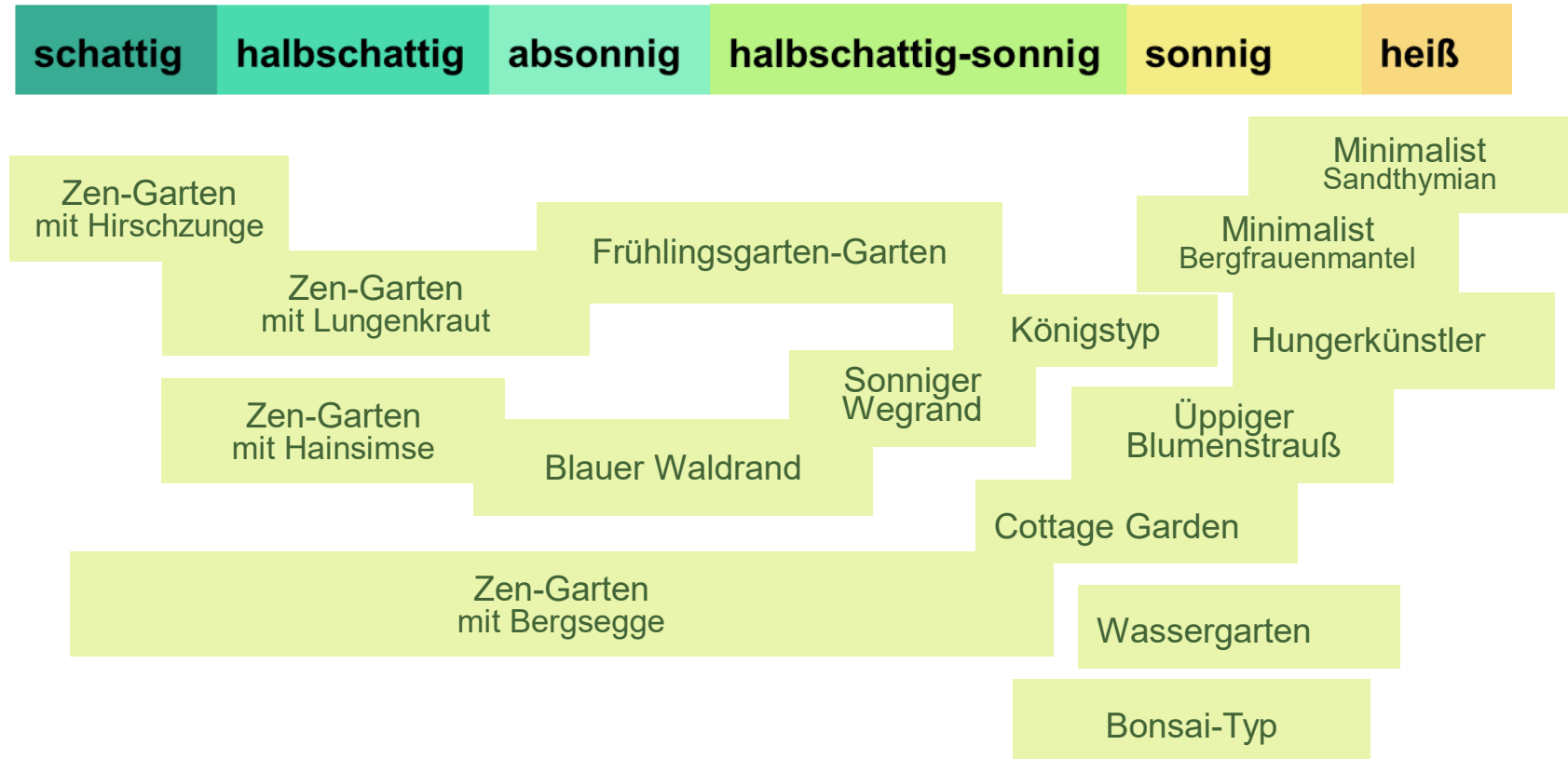


Gelbspanner



C-Falter

Was passt auf meinen Balkon?



Für die eigene Recherche:

<https://www.naturadb.de/>

https://daten.bayernflora.de/de/info_pflanzen.php

<https://www.blumeninschwaben.de/index.htm>

<https://ackermannbogen-ev.de/stadtnatur/biodivhubs/>

Dokumentation - Naturschutz auf dem Balkon?



Pflanzenart

- Einzelne Art:
- Kombination unterschiedlicher Arten:

Beschreibung der Position

- Himmelsrichtung und Exposition: kommt Regen an die Pflanzen?
- Wie viel Sonne pro Tag, wann?

Gefäß

- Balkonkasten oder großer Topf? Größe, Tiefe?
- Material?

Substrat

- Zusammensetzung der Komponenten

Pflege

- Gießen, Düngen
- Schneiden

Beobachtung der Entwicklung

Fotodokumentation

- erste Blätter und Blüten
- vollentwickelte Pflanze im Sommer
- Insektenbesuch (wenn möglich)
- „Schädlinge“ oder „Nützlinge“ (Fraßspuren, Blattläuse, Mehltau...)
- Wie hat die Pflanze den Winter überstanden?
- Zustand im Herbst und Winter

Vermehrung

- Wurde die Pflanze vermehrt? Durch Aussaat oder Teilung?
- Wurden Pflanzenableger weitergegeben?

Subjektive Zufriedenheit/ Freude

- Macht Spaß? Mache ich weiter?
- Warum nicht?
- Was fehlt mir?

Fragen



Wieviel Platz sollte ich zur Verfügung haben?

Kann ich Pflanzen mitbestellen, ohne mitzumachen?

Was passiert, wenn die Pflanze eingeht?
Muss ich nachzahlen?

Kann ich die Pflanzen mit meinen Petunien kombinieren?

Was passiert mit den Pflanzen, wenn ich im Urlaub bin?

wie kann ich spontane Fragen loswerden?

... und wenn ich eine Pflanze wieder loswerden will?